

Patentertheilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **9 (1902)**

Heft 23

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patentertheilungen.

- Kl. 20. Nr. 24,305. 20. Juli 1901. — Kontakteinrichtung an Webstühlen zur Schliessung eines elektrischen Stromkreises in Abhängigkeit vom Schussfadenaufbrauch. — William Henri Baker, Elektriker, Central Falls (Providence, Rhode Island, Ver. St. v. N.-A.); und Frederic Ellsworth Kip, Fabrikant, Montclair (Essex, New-Jersey, Ver. St. v. N.-A.). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 20. No. 24,306. 25. Juli 1901. — Dispositif pour conduire les navettes guidées dans les métiers à tisser à plusieurs pièces et à plusieurs navettes. — Société civile d'étude du métier à rubans Barbier, 1, place St-Clair, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 20. Nr. 24,307. 31. Juli 1901. — Webschiffchen. — Albert Abegg, Weinbergstrasse 41, Zürich IV (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 20. Nr. 24,308. 6. August 1901. — Aufhaltevorrückung für die Peitsche von Webstühlen. — Ag. Simon, Webermeister; und Alfred Margstahler, Webermeister, beide in Affoltern a. A. (Schweiz). Vertreter: E. Steiger-Dieziker, Zürich.

Vereinsangelegenheiten.

Lokalsektion Zürich.

Einladung an alle Mitglieder zu einer geselligen
Zusammenkunft
 auf Samstag den 13. Dez. 1902, abends 8 1/2 Uhr,
 in das Vereinslokal, **Hotel Bodan**, I. Stock
 (Ecke Usterstrasse — Gessnerbrücke)

Traktanden:

- Plauderei eines Vereinsmitgliedes über London und Londoner Verhältnisse.
- Gemüthlicher Teil.

Mitglieder des Zentralvereins und Gäste willkommen. Wir machen darauf aufmerksam, dass ausser dieser Publikation keine besondern Einladungen mehr erfolgen. Mit kollegialischem Gruss
Der Vorstand.

Mitgliederaufnahmen für 1903.

Adressen von ehemaligen Seidenwebschülern, welche dem Verein noch nicht angehören oder früher aus irgend einem Grunde wieder ausgetreten sind, werden behufs Vermehrung der Aktiv-Mitglieder stetsfort gerne entgegengenommen.

Frei-Mitglieder des Vereins können alle unbescholtenen Angehörigen der verschiedenen Branchen unserer Textilindustrie werden.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass mit der nächsten Nummer unseres Vereinsorgans eine sehr interessante Abhandlung über „Fleckenbildung auf Seidenstoffen“ zur Publikation gelangen wird. Neue Mitglieder und Abonnenten erhalten die Zeitung bis Neujahr gratis.

Anmeldungen sind an ein Vorstandsmitglied, bezüglich an Herrn **G. Hofmann**, Stadelhoferstr. 27, Zürich V, zu richten, woselbst auch Vereinsprospekte erhältlich sind.

Unterrichtskurs über mechanische Weberei.

Verschiedenerseits geäusserten Wünschen entsprechend wird ein **Kurs über mechanische Weberei** veranstaltet werden, insofern sich eine genügende Teilnehmerzahl findet. Der Kurs soll von Anfang Januar bis Mitte April 1903 je Sonntag vormittags in der Zürcherischen Seidenwebschule stattfinden. Es werden nur solche Teilnehmer berücksichtigt, welche bereits Vorkenntnisse im Weben besitzen. Kursgeld 35 Fr.

Anmeldungen sind umgehend, spätestens bis zum 10. d. Monats, an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Hrn. **Emil Oetiker** in Erlenbach zu richten.

Verzeichnis offener Stellen.

(Aus Fach- und Tageszeitungen zusammengestellt.)

Branche	Gesucht wird	Offerten zu adressieren an
Webstuhlfabrik	Branchekund. kommerzieller Disponent zum Verkehr mit der Kundschaft geeignet.	E. G. 14808 Leipzig. Monatsschrift f. Textilindustrie.
Bandfabrik	Selbständ. Bandwebmeister in Schaft und Jacquard tüchtig und erfahren.	Bandfabrik 1169 Wollen- und Leinenindustrie Reichenberg (Böhmen).
Grosse Buntweberei (Sachsen)	Junge tüchtige Kraft als Stütze des Mustereileiters.	E. W. H. 1147. Oesterr. Wollen- und Leinenindustrie Reichenberg (Böhmen).

Abonnements-Einladung.

Die

„Mitteilungen über Textilindustrie“

orientieren über die wichtigsten Vorgänge auf dem Gebiet der **Seidenstoff- und Bandindustrie** mit Berücksichtigung der Färberei, Stoffdruckerei, Appretur und des einschlägigen Maschinenbaues.

Die „**Mitteilungen über Textilindustrie**“ werden daher allen Angehörigen dieser Branchen zum Abonnement bestens empfohlen. Neueintretende Abonnenten erhalten die Zeitung bis Neujahr gratis.

Die „**Mitteilungen über Textilindustrie**“ werden nicht nur im Inlande, sondern auch in den meisten Textil-Centren des Auslandes gelesen und sind daher für alle einschlägigen Gebiete ein vorzügliches

Insertions-Organ.

Die „**Mitteilungen über Textilindustrie**“ werden mit der ersten Nummer 1903 in doppelter Auflage versandt werden und sind hiefür aufgebene Inserate von besonderer Wirksamkeit.

Die „**Mitteilungen über Textilindustrie**“ werden mit Neujahr im Inseratenteil einen regelmässig erscheinenden „**Firmen-Anzeiger**“ einordnen und kosten daselbst Inserate von 90 mm Breite und 20 mm Höhe nur 18 Fr. per Jahr.

Die „**Mitteilungen über Textilindustrie**“ werden daher behufs Abonnement und Insertion einem besondern Wohlwollen empfohlen. Man verlange Probenummern; Auskunft und Berechnungen bezüglich Inseraten erfolgen gratis.

Disponent.

Ein junger, solider und tüchtiger Fachmann findet in **grosser Seidenweberei in Oesterreich gutes und dauerndes Engagement**. Es werden nur Prima-Referenzen berücksichtigt. Gefl. Offerten unter Chiffre S. 27 T an die Expedition dieses Blattes.